

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 7. Januar
1920

Berne
Mercredi, 7 janvier
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 5

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publitas A. O.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publitas
S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 5

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Handel mit
Platin. — Brasilien: Zölle. — Ungarn: Einfuhr. — Beitritte zum Postscheck- und
Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Commerce du platine.
— Brésil: Droits de douane. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden folgende Pfandtitel vermisst:

1. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 4255, von Fr. 2500, d. d. Bronschhofen; 7. Oktober 1907, ursprünglicher Kreditör: Andreas Moser, Bronschhofen; ursprünglicher Debitör: Jak. Strub, z. Ochsen, Bronschhofen; jetziger Debitör: Jakob Looser sel. Erben, Bronschhofen.

2. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 4447 von Fr. 1000, d. d. Bronschhofen, 2. Mai 1910; ursprünglicher Kreditör: Paul Hollenstein, im Loh-Balterswil; ursprünglicher Debitör: Josef Braun, in Boxloh; jetziger Debitör: Gall. Josef Eberle, Wil.

3. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 4435, von Fr. 1600 ursprünglich, jetzt Fr. 1200, d. d. Wil, den 22. August 1902, Bd. P, ursprünglicher Kreditör: Jakob Anton Meienhofer, Fergger, Wil; ursprünglicher Debitör: Josef Keller, Glaser, Wil.

4. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 3019, von Fr. 60, d. d. Niederhelfenschwil, den 5. Oktober 1885; ursprünglicher Kreditör: Konrad Näf, Stegli, Lenggenwil; ursprünglicher Debitör: Alfred Hildebrand, in Lenggenwil; jetziger Debitör: dessen Erben.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis 10. Januar 1921 (nicht 1922, wie in der Nr. 3 unseres Blattes vom 6. Januar publiziert) beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849—857 O. R. ausgesprochen würde.

Wil (St. Gallen), den 30. Dezember 1919.

(W 1^a)

Bezirksgerichtspräsidium Wil.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Schuldbriefes für Fr. 10,000, datiert den 26. November 1908, lautend auf Angelo Dartora, Baumeister, Steinstrasse 25, Zürich 3, und Antonio Aldino Bisagno, Baumeister, Hardstrasse 98, Zürich 3, zugunsten der Firma E. Rumpf-Mosmann, Tapetengeschäft, Zähringerstrasse 47, Zürich 1. und Joh. Frei, Schmied, Walt-Regensdorf, lastend auf den Wohnhäusern Assek.-Nr. 344 und 345, mit Umgelände, in Seebach (gegenwärtiger Gläubiger: Gerardo Villa, Wirt, in Oerlikon; gegenwärtiger Schuldner: Jakob Nötzli, Seebach), oder wer sonst über die Urkunde Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt und ein neuer Titel errichtet würde.

(W 528^a)

Zürich, den 2. September 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Schuldbriefes für Fr. 25,000, ursprünglich Fr. 40,000, datiert den 10. April 1873, lautend auf Heinrich Vögeli-Wettstein, Direktor, in Zürich, zugunsten des Dr. Karl Stehelin, Basel, als Vormund der Witwe Anna Marg. Burkhard-Häusler, in Basel, lastend auf Kat.-Nr. 71, 5 a 66, 9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in Enge (gegenwärtiger Gläubiger: Frau H. Schmid-Vögeli, Ebnat-Thalwil; gegenwärtiger Schuldner: David Rosenfeld, Metzgermeister, Stockerstrasse 23, Zürich 2, Enge), oder wer sonst über die Urkunde Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt würde.

(W 529^a)

Zürich, den 2. September 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Schuldbriefes für Fr. 17,000, datiert den 12. Oktober 1908, lautend auf Hermann Holzheu, Schreinmeister, Hofackerstrasse 36, Zürich 5, zugunsten der Melanie Bertha Fischer, Bahnhofstrasse 31, Altstetten, lastend auf einer Liegenschaft an der Rankstrasse, Hirslanden (gegenwärtiger Schuldner: der Ursprüngliche; gegenwärtiger Gläubiger: Martin Fischer, Ingenieur, Rietstrasse 55, Zürich 2), oder wer sonst über die Urkunde Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt und an deren Stelle ein neuer Titel errichtet würde.

(W 530^a)

Zürich, den 2. September 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 600 (ursprünglich Fr. 1200) auf Johannes Mäder, Weinschenk, zum Wiesenthal-Ilinau, zugunsten der Geschwister Heinrich Keller, vom Ober-Ilinau, bevogtet durch Heinrich Keller im Punt-Oberilinau, und Barbara Keller, verehelicht mit Hs. Heinrich Temperli, von Gutenswil, d. d. 22. September 1871 (jetzige

Schuldner: Geschwister Emma Braunschweiler-Baumann, geb. 1890, und Hans Baumann, geb. 1894, Johannessen sel. Kinder, in Kemptthal resp. Genf; letzte bekannte Gläubigerin: Frau Temperli-Keller in Stein am Rhein), oder wer sonst über die Urkunde Auskunft zu geben in stande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Pfäffikon binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt und deren Löschung am Grundprotokoll bewilligt würde.

(W 624^a)

Pfäffikon, den 3. Oktober 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: J. Keller.

Seit dem Brande des Haltihauses in Emmetten werden folgende Gülttitel vermisst:

a) Von der Witwe Franziska Scheuber-Würsch, in Emmetten, zurzeit im Kantonsspital in Stans:

1. Gült von Fr. 800, auf hinter Kirchenried, Grundbuch Nr. 170 in Emmetten haftend; Vorgang Fr. 2514.26; datiert 13. November 1872.

2. Gült von Fr. 570, auf hinter Kirchenried, Grundbuch Nr. 170 in Emmetten haftend; Vorgang Fr. 3654.26; datiert 13. November 1872.

3. Gült von 600 Pfund, auf Oberfeld, Grundbuch Nr. 238 in Buochs haftend; Vorgang Fr. 2901.37; datiert 17. November 1738.

b) Von Frau Katharina Würsch-Blaser sel.:

1. Gült von Fr. 570, auf hinter Kirchenried, Grundbuch Nr. 170 in Emmetten haftend; Vorgang Fr. 4224.26; datiert 13. November 1872.

2. Gült von Fr. 700, auf hinter Kirchenried, Grundbuch Nr. 170 in Emmetten haftend; Vorgang Fr. 6264.26; datiert 15. Dezember 1873.

Die Inhaber von obgenannten Gültten werden hiermit in Anwendung von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, solche innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der Notariatskanzlei Nidwalden in Stans vorzuweisen, andernfalls dieselben totgerufen und durch neue Instrumente ersetzt werden.

(W 736^a)

Stans, den 29. November 1919.

Namens der Obergerichtskommission Nidwalden:
Die Gerichtskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3% diff, Nrn. 11595/97, mit Coupons per 15. November 1917 u. ff., Nrn. 11593/9, mit Coupons per 15. Mai 1919 u. ff. und Nrn. 11600/4, mit Coupons per 15. Mai 1917 u. ff., wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzubändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.

(W 779^a)

Bern, den 1. Dezember 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Talon zur 3 1/2% Obligation Kanton Bern 1899, Nr. 28866, berechtigt zu den Halbjahrescoupons per 1. Januar 1915 u. ff., wird hiermit aufgefordert, diesen Talon innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzubändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

(W 780^a)

Bern, den 3. Dezember 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Couponsbogens zu Obligation 4 1/2% Bernische Kraftwerke A. G. in Bern, 1909, Nr. 11059, enthaltend die Halbjahrescoupons Nr. 21 per 1. Oktober 1919 bis Nr. 40 per 1. April 1929, wird hiermit aufgefordert, diesen Couponsbogen innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzubändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

(W 781^a)

Bern, den 3. Dezember 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation 3% Kanton Bern 1897 (Hypothekarkasse); Nr. 72662, von Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diesen Mantel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzubändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

(W 784^a)

Bern, den 3. Dezember 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen 3 1/2% Schweizerische Bundesbahnen 1899/1902, Serie D, Nr. 181057 und Serie K, Nr. 486891, von je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzubändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.

(W 786^a)

Bern, den 5. Dezember 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1910, Serie I, 3 1/2%, Nrn. 80051/4, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzubändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.

(W 788^a)

Bern, den 8. Dezember 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne à vous, le détenteur inconnu des titres suivants qui ont disparu: 2 actions privilégiées n° 175 et 176, de 500 francs chacune, de la Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Echallens-Bercher.

Sommission vous est faite de produire ces titres dans un délai de trois ans à dater du 5 janvier 1918 au greffe du tribunal que je préside, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée.

(W 5^a)

Lausanne, le 3 janvier 1918. Le président: Paul Meylan.

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation n° 7195 de fr. 500 au taux du 4%, échue le 1^{er} juin 1919, faisant contre la Banque de l'Etat de Fribourg, d'avoir à la produire au greffe du tribunal de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 6971)

Fribourg, le 4 novembre 1919.

Le président du tribunal:
A. Vonderweid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

Weinhandlung. — 1919. 29. Dezember. Aktiengesellschaft vormals A. Scherer Sohn & Co. (Société par actions ci-devant A. Scherer fils & Co.) (Società per azioni già A. Scherer figlio & Co.), Weinhandlung, mit Sitz in Meggen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 3. November 1916, Seite 1673, und dortige Verweisung). An der Aktionärsversammlung vom 19. Dezember 1919 wurde der Verwaltungsrat neu bestellt. Es wurden gewählt: Als Präsident: Alois Scherer-Waelly, Kaufmann (bisher Delegierter), und als weitere Mitglieder: Dr. Alfred Stocker-Scherer, Arzt, von Büron, in Luzern, und Albert Scherer-Hüsler, Landwirt, von und in Meggen. Die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident des Verwaltungsrates Alois Scherer-Waelly durch Einzelzeichnung. Die Unterschriften von Alois Scherer-Zingg, als gewesener Präsident des Verwaltungsrates, und jene von Alois Scherer-Waelly, als gewesener Delegierter des Verwaltungsrates, sind erloschen.

29. Dezember. Luzerner Kantonalbank, Filiale Willisau, mit Sitz in Willisau (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1916, Seite 1234, und dortige Verweisung). Der Bankrat wählte in seiner Sitzung vom 12. Dezember 1919 an Stelle des verstorbenen Jost Barth zum Verwalter dieser Filiale: Xaver Graf (bisher Prokurist). Demselben wird die volle Unterschrift erteilt. Er führt die Unterschrift kollektiv mit einem der bisher Zeichnungsberechtigten.

29. Dezember. Der Verein unter der Firma Amicitia Emmen, mit Sitz in Emmen (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. November 1912, Seite 2058, und dortige Verweisung), lässt sich gemäss Beschluss seiner Generalversammlung vom 14. Dezember 1919, im Hinblick auf die Bestimmungen des schweiz. Zivilgesetzbuches Art. 60 ff., im Handelsregister streichen.

29. Dezember. Die Firma Hch. Grau, Fabrikation von Bromsilberpostkarten und -bildern und Reproduktionen unter der Spezialbezeichnung «Neue Photobromura in Luzern», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1918, Seite 78), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Hch. Grau & Cie. Neue Photobromura in Luzern», in Luzern.

Heinrich Gran, von und wohnhaft in Zug, und Friedrich Eugen Weiss, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Hch. Grau & Cie. Neue Photobromura in Luzern, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1920 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hch. Grau» auf dieses Datum übernimmt. Fabrikation von Bromsilberpostkarten und -bildern und Reproduktionen. Denkmalstrasse Nr. 21.

30. Dezember. Die Firma Julius Kretz, Müller, Müllerei und Mehlhandlung, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1893, Seite 9), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. Dezember. Die Schützengesellschaft Malters, Verein, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. März 1910, Seite 550, und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Dezember 1919 beschlossen, sich im Hinblick auf Art. 60 und ff. des Z. G. B. im Handelsregister streichen zu lassen.

30. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma «Wirtverband des Amts Luzern», mit Sitz in Luzern, eingetragen im Handelsregister des Kantons Luzern seit dem 30. Oktober 1907 (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1918, Seite 294, und dortige Verweisung), hat sich in ihrer Generalversammlung vom 28. Juli 1919 neue Statuten gegeben. Demzufolge werden die bisher publizierten Bestimmungen durch folgende ersetzt: Unter der Firma Wirtverband des Amts Luzern besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche folgendes zum Zwecke hat: 1. Hebung und Förderung des Wirtstandes durch berufliche Ausbildung; 2. Wahrung der Interessen des Wirtgewerbes auf allen Gebieten, Bekämpfung illoyaler Konkurrenz; 3. Förderung und Pflege der Kollegialität, und 4. Genossenschaftlicher Ausbau für eventuelle gemeinsame Einkäufe und Fabrikation gemäss zu erlassendem Spezialreglement. Mitglieder des Verbandes können alle im Amt Luzern wohnenden Wirte oder Wirtinnen werden, welche im rechtmässigen Besitze eines vorbehaltlosen Wirtschaftspatentes sind. Sie können Mitglied bleiben, auch wenn sie zeitweise dem Wirtstand nicht mehr angehören. Die Aufnahme in die Genossenschaft erfolgt durch den Vorstand auf schriftliche oder mündliche Anmeldung hin. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2 und der Jahresbeitrag Fr. 16. Letzterer kann durch Beschluss der Generalversammlung jederzeit erhöht werden. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Beschlüsse des Verbandes betr. Mindesttarife, Plakatregulativ und Vereinsverträge zu halten und haften gegenüber dem Verbands für vertragswidriges Verhalten. Zuwiderhandlungen können durch den Vorstand mit Fr. 20 bis Fr. 100 Busse belegt werden. Im Wiederholungsfall kann die Strafe verdoppelt werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt oder durch Ausschluss. Der Austritt aus dem Verbands steht jedem Mitgliede auf Ende eines Kalenderjahres nach vorausgegangener Erfüllung seiner finanziellen Verbindlichkeiten gegenüber dem Verbands frei. Die Austrittserklärung hat zuhauenden des Vorstandes drei Monate vor Jahresfrist (spätestens 30. September) mittels eingeschriebenen Briefes zu geschehen. Mit dem Ausschluss oder Austritt aus der Genossenschaft erlöschen alle Ansprüche der Ausgeschlossenen und Ausgetretenen. Rückständige Beträge können rechtlich belangt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, in keinem Falle die Genossenschaftsmitglieder. Ein Geschäftsgewinn im Sinne des O. R. wird nicht beabsichtigt. Publikationsorgan ist die Wirtzeitung. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft ist allfälliges vorhandenes Vermögen dem Vorstande des kantonalen Wirtvereins, oder bei dessen Fehlen der Direktion des Schweiz. Wirtvereins zur treuen Obsorge zu übergeben, bis am Platze Luzern wieder ein neuer Wirtverband im Sinne gegenwärtiger Statuten gegründet wird. Zehn Jahre nach Erlöschen fällt das Vermögen dem kantonalen oder schweizerischen Wirtverein als Eigen zu. In keinem Falle darf dasselbe anders als zu Zwecken der Hebung des Wirtgewerbes verwendet werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Quartalsversammlung, der Vorstand mit allfälligen Spezialkommissionen, die Rechnungsrevisoren und die Urabstimmung. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus sieben Mitgliedern und wird von der Generalversammlung auf eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär oder Kassier, je kollektiv zu zweien. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. Dezember 1919 ist der Vorstand dieser Genossenschaft wie folgt bestellt: Präsi-

dent ist Arnold Meier (bisher); Vizepräsident: Julius Künzler, von Kesswil (Thurgau); Sekretär: Albert Pürtscher, von Pfaffnau; Kassier: Alois Salzmann, von Neuenkirch; Beisitzer: Ernst Truninger (bisher Aktuar); Leo Grütter, von Rüschwil, und Robert Widmer, von Reiden. Alle sind Wirte. Künzler ist wohnhaft in Weggis, die übrigen alle in Luzern. Josef Greter, Otto Schwegler, Hans Gurtner, Fritz Reinhard und Arnold Kohler sind vom Vorstände ausgeschieden. Die Unterschrift von Ernst Truninger als gewesener Aktuar ist erloschen.

30. Dezember. Der Verein unter dem Namen Feldmusikgesellschaft Malters, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 179 vom 30. Juli 1918, Seite 1238, und dortige Verweisung), hat zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 29. Dezember 1919 beschlossen, sich im Hinblick auf Art. 60 ff. des Z. G. B. im Handelsregister streichen zu lassen.

30. Dezember. Der Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Verkaufsstelle Schweizerischer Papierfabriken (Bureau de vente des Fabriques Suisses de Papier) (Ufficio di vendita delle cartiere svizzere), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 215 vom 8. September 1919, Seite 74), erteilt an Gottlieb Schmid-Egloff, von Lindau (Kt. Zürich), Hans Arnold, von Schlierbach, und Richard Frey, von Ettiswil, alle drei wohnhaft in Luzern, Kollektivprokura, in dem Sinne, dass je zwei der Kollektivprokuristen miteinander oder je einer mit dem Direktor zeichnungsberechtigt sind.

Installationen, technisches Bureau. — 31. Dezember. Der Inhaber der bisherigen Firma Alb. Frey-Winter, Installationsgeschäft, technisches Bureau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1909, Seite 128), ändert diese infolge Wiederverheiratung ab in Albert Frey-Egloff. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Jeanne Paulina geb. Egloff in Gütergemeinschaft.

31. Dezember. Aerztliche Gesellschaft des Kantons Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1915, Seite 1647, und dortige Verweisung). Der Vorstand dieses Vereins ist zurzeit wie folgt bestellt: Präsident ist Dr. Gallus Deschwanden, Arzt (bisher Vizepräsident); Vizepräsident und Quästor ist Dr. Max Winkler, Arzt (bisher Aktuar), und Aktuar: Dr. Franz Studer, Arzt, von und in Escholzmat. Die Unterschrift von Dr. Robert Huber ist erloschen. Als Aktuar der Krankenkommision amtet nunmehr an Stelle von Dr. Gallus Deschwanden: Dr. Candidus Anderhub, Arzt, von Eschenbach, in Dagmersellen; die Stelle des Vizepräsidenten, die von Dr. Robert Huber versehen wurde, ist noch nicht besetzt worden.

Teppiche, Linoleum, Wachstücher. — 31. Dezember. Der Inhaber der Firma Jak. Oetterli, Sohn, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 193 vom 26. Juli 1910, Seite 1350), streicht in seiner Geschäftsnatur die Bezeichnung Teppichfabrikation und verzett nunmehr den Handel mit Teppichen, Linoleum und Wachstücher.

31. Dezember. Der Verein unter dem Namen Wehrverein Malters, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 187 vom 23. Juli 1912, Seite 1345, und dortige Verweisung), hat in seiner Generalversammlung vom 21. Dezember 1919 beschlossen, sich im Hinblick auf Art. 60 ff. des Z. G. B. im Handelsregister streichen zu lassen.

31. Dezember. Der Verein unter dem Namen Golf-Gesellschaft Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 3. Mai 1918, Seite 718, und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation samt der an den Liquidator Robert Lehmann erteilten Unterschriftsberechtigung erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Tuch und Spezerien. — 1920. 2. Januar. Die Firma Sophia Hauser, Tuch- und Spezeriewarenhandlung, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 407 vom 6. Dezember 1901 und Nr. 241 vom 6. Juni 1906), ist erloschen.

Kolonial- und Tuchwaren. — 2. Januar. Inhaberin der Firma Hedwig Hauser, Handlung, in Näfels, ist Frau Hedwig Hauser, von und in Näfels. Kolonial- und Tuchwaren.

2. Januar. Aktiengesellschaft für Seidenunternehmungen, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1914). Dr. jur. Fritz Wermüller ist als Verwaltungsratsmitglied zurückgetreten und es ist dessen Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Frau Eliso Rüttli-Rüsch, ohne Beruf, von und in Zürich, welche zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft berechtigt ist.

Regen- und Sonnenschirmfabrikation. — 2. Januar. H. Grimm-Hefli, Regen- und Sonnenschirmfabrikation und Handlung, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 395 vom 6. Dezember 1900 und Nr. 303 vom 1. Dezember 1910). Dio an Frau Maria Grimm-Hefli erteilte Prokura wird gelöscht und letztere Jean Grimm, Kaufmann, von Haslen (Kt. Glarus), in Schwanden, übertragen.

Zug — Zoug — Zugo

1919. 29. Dezember. Der Verein unter dem Namen Katholischer Männer- & Arbeiterverein Menzingen, in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 414 vom 24. Dezember 1900, Seite 1660), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

29. Dezember. Der Verein unter dem Namen Hilfsgesellschaft der Kranken- & Waisen-Anstalt in Menzingen, in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 16. Dezember 1890, Seite 872), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Tuchwaren, Bonneterie, Mercerie, Spezerien. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Josef Blattmann, in Unterägeri, ist Josef Blattmann-Elser, von Oberägeri, in Unterägeri. Tuchwaren, Bonneterie, Mercerie, Spezerien, Schirme.

Autos usw. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Johann Kaiser, Autos, in Zug, ist Johann Kaiser, von Mörschwil (St. Gallen), in Zug. Autoreparaturwerkstätte, Vermittlung und Vertretung, An- und Verkauf von Autos, Mietfahrten, mechanische Schmiede.

Fenster- und Spiegelglas. — 29. Dezember. Die Firma Th. Keiser-Stocklin, in Zug (S. H. A. B. Nr. 528 vom 31. Dezember 1906, Seite 210), verzett als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel mit Fenster- und Spiegelglas jeder Art und als Geschäftslokal: Industrie- und Gubelstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Leo Bucher, von und in Cham.

Spezerien, Bonneterie, Getränke. — 29. Dezember. Inhaberin der Firma Frau Freuler-Werder, in Oberwil bei Zug, ist Frau Marie Freuler-Werder, von Glarus, in Oberwil bei Zug. Spezerien, Bonneterie und Getränke.

31. Dezember. Die Gesellschaft für Gründung und Führung des Arbeiterheimes Helvetia, in Baar (S. H. A. B. Nr. 416 vom 13. Dezember 1901, Seite 1662), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Milch, Butter und Käse. — 31. Dezember. Inhaber der Firma Anton Rüst, in Zug, ist Anton Rüst, von Walchwil, in Zug. Milch-, Käse- und Butterhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1919. 30 décembre. La raison L. Spaeth-Seydoux, exploitation de l'Hôtel du Cheval-Blanc, à Bulle (F. o. s. du c. d. du 20 octobre 1908, n° 261, page 1802), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Hôtel. — 30 décembre. La raison Denis Robadey, à Bulle (F. o. s. du c. du 22 février 1913, n° 44, page 286), a changé son genre de commerce en exploitation de l'Hôtel du Cheval-Blanc, à Bulle.

Distillerie, liqueurs, vins fins, etc. — 31 décembre. La raison Jules Blanc, distillerie, à vapeur et à feu nu, liqueurs surfines, vins fins et apéritifs, à Bulle (F. o. s. du c. du 12 janvier 1904, n° 11, page 41, du 16 octobre 1918, n° 246, page 1631), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Fribourg

24 décembre. Sous la raison sociale Société immobilière de la rue de la Confédération N° 18, Genève S. A., il est créé une société anonyme, qui a son siège à Fribourg, et pour but l'achat et l'exploitation de l'immeuble rue de la Confédération N° 18, à Genève. Elle peut en outre s'intéresser directement ou indirectement à toute autre industrie ou commerce ou à toutes autres affaires immobilières. Les statuts de la société portent la date du 11 décembre 1919. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en trente actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres, élus pour quatre ans par l'assemblée générale. La société est valablement engagée par la signature de l'un quelconque de ses administrateurs. Le conseil d'administration est composé comme suit: Wilhelm Kaiser, directeur de fabrique, de Berne-Ville, à Fribourg; Paul Protzen, négociant, de Münsingen, à Fribourg; Robert Kaiser, ingénieur-chimiste, docteur en sciences, de Berne-Ville, à Genève, et Bruno Kaiser, négociant, de Berne-Ville, à Berne.

29 décembre. La Société de Chant «La Muetuelle», de Fribourg (F. o. s. du c. du 13 octobre 1888, n° 111, page 846), a, dans son assemblée générale du 11 avril 1918, décidé sa radiation au registre du commerce. En conséquence, dite raison est radiée.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Technische Artikel. — 1919. 5. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wassmer & Störkle, in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 658), Vertretungen in technischen Artikeln, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Eisenwaren, Werkzeugmaschinen. — 29. Dezember. Die Firma «A. Heimann Söhne Mühlheim», in Mühlheim (Baden) (eingetragen im Handelsregister des badischen Amtsgerichts Mühlheim, Kollektivgesellschaft zwischen Adolf Heimann-Lorach, badischem Staatsangehörigen, wohnhaft in Mühlheim, und Heinrich Mayer-Half, badischem Staatsangehörigen, wohnhaft in Basel), hat am 1. Januar 1920 in Basel unter der Firma A. Heimann Söhne Mühlheim Filiale Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung sind lediglich die beiden Gesellschafter mit Einzelunterschrift befugt. Handel in Eisenwaren und Werkzeugmaschinen. Birsigstrasse 139.

Import, Export, Kommission, Versicherungen. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Karl Wipf, in Basel, ist Karl Wipf-Meier, von Zürich, wohnhaft in Basel. Import, Export und Kommission in Waren aller Art. Versicherungen. Schifflande 1.

Buchbinderei, Vergoldeanstalt. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Louis Ch. Jäger, in Basel, ist Ludwig Christoph Jäger-Lieblich, von und in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Louis Jäger, Sohn, von und in Basel. Buchbinderei und Vergoldeanstalt. Weissgasse 3.

Portemonnaies, Portefeuilles, Reiseartikel usw. — 29. Dezember. In der Firma Jacques Gutermann, Fabrikation und Engrosbändler in Portemonnaies, Portefeuilles und Damentaschen und Reiseartikeln, in Basel (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1918, Seite 1783), ist die an Frau Berta Gutermann-Rokowsky erteilte Prokura erloschen. Die Firma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Weierweg 26.

Hotel, Restauration. — 29. Dezember. Die Firma A. Bucher-Iser, in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1916, Seite 120); Hotel und Restaurationsbetrieb (Hotel Hauser), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

29. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Banque Foncière du Jura, in Basel (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1919, Seite 523), erteilt Kollektivprokura an Rudolf Haas, von und in Basel, und Raymond Schmid, von Delsberg, wohnhaft in Basel, in der Weise, dass jeder der beiden zusammen mit dem andern oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

Papierwaren, Schreibmaterialien, Kurzwaren. — 29. Dezember. Hans Buser-Welker und Albert Ziegler-Wehrli, beide von und in Basel, haben unter der Firma Buser & Ziegler, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1920 beginnt. Fabrikation und Handel in Papieren, Papierwaren, Schreibmaterialien und Kurzwaren. Dornacherstrasse 139.

Chemische Produkte, Farbstoffe, Extrakte. — 29. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma J. R. Geigy A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1919, Seite 270). Fabrikation und Verkauf von chemischen Produkten, Farbstoffen und Extrakten, erteilt Kollektivprokura an Dr. phil. Theophil L'Orsa-Zschokke, von Silvaplana (Graubünden), wohnhaft in Basel; Friedrich Scheibli-Karli, von Thalwil, wohnhaft in Basel, und Hans Jakob Gass, von und in Basel, in der Weise, dass dieselben unter sich zu zweien oder je mit einem der andern zur Kollektivunterschrift berechtigten Vertreter für die Gesellschaft zu zeichnen befugt sind.

Vertretung in Seidenband und verwandten Artikeln. — 30. Dezember. Die Firma Franz Graener, Vertretung in Seidenband und verwandten Artikeln, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1915, Seite 473), erteilt Prokura an Franz Graener, Sohn, von und in Basel. Die Firma hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Vogesenstrasse 83.

Agentur und Handel in Cubabast, Hauf, Flachs usw. — 30. Dezember. Die Firma J. G. Kugler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1915, Seite 1243), Agentur und Handel in Cubabast, Hauf, Flachs, Gerbstoffen und Appreturartikeln, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «J. G. Kugler Cie.», in Basel.

Handel in Rohstoffen und Halbfabrikaten der Textilindustrie, Gerbstoffe usw. — 30. Dezember. Johann Gottfried Kugler, Sohn, von Basel, wohnhaft in Aesch (Basel-Land), und Cecile Kugler, von und in Basel, haben unter der Firma J. G. Kugler & Cie., in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. Oktober 1919 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. G. Kugler», in Basel, übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Max Kugler, von und in Basel. Agentur und Kommission. Import und Export von Rohstoffen und Halbfabrikaten der Textilindustrie, Gerbstoffen aller Art, Oelen und Kupfer- vitriol. Rütlistrasse 50.

30. Dezember. Im Verein unter der Firma Verein für die Schifffahrt auf dem Oberrhein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1916, Seite 1843), ist die an Fritz Krapf als Sekretär erteilte Unterschrift erloschen. An dessen Stelle hat der Vereinsvorstand zum Sekretär gewählt: Jean Richard Frey, Redaktor, von und in Basel, mit der Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift kollektiv mit einem andern der für den Verein Zeichnungsberechtigten.

30. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktienbrauerei Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1918, Seite 1962), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Dezember 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen beschlossen: Die Firma wird nunmehr auch französisch geführt und lautet Brasserie par actions Bâle. Der Verwaltungsrat bezeichnet die Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen, und setzt die Art und Weise der Zeichnung fest. Publikationsorgane sind ausser dem Schweizerischen Handelsamtsblatt eine oder mehrere vom Verwaltungsrat zu bezeichnende Tageszeitungen, zurzeit die «Basler Nachrichten» und die «National-Zeitung». Der Verwaltungsrat hat die Unterschriftsberechtigung festgesetzt wie folgt: Delegierter des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist, wie bisher, Rudolf Gysin, Brauereidirektor; ferner führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift unter sich zu zweien die hierzu bezeichneten Mitglieder des Verwaltungsrates: Dr. jur. Hans Burckhardt, Advokat, Präsident; Alfred von Speyr-Merian, Bankier, Vizepräsident, und Leonhard Haag-Höbn, Kaufmann; alle von und in Basel. Die Unterschriften des Direktors und der Kollektivprokuristen bleiben wie bisher unverändert. Die übrigen Änderungen der Statuten berühren die im Schweizer Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

30. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Fata Morgana Kinematographen A. G., in Basel, hat in ihrer Generalversammlung vom 9. Dezember 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 221 vom 17. September 1918, Seite 1481, und früher publizierten Tatsachen getroffen: Als Zweck der Gesellschaft wird nunmehr bezeichnet: Der Betrieb von Kinematographen-Theatern, die Veranstaltung von kinematographischen Aufführungen und jede sonstige damit zusammenhängende gewerbliche oder geschäftliche Betätigung auf diesem oder ähnlichem Gebiet, ferner Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art des In- und Auslandes. Als Publikationsorgane können vom Verwaltungsrat ausser dem Schweizerischen Handelsamtsblatt andere hiesige oder auswärtige Zeitungen bezeichnet werden. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt und in welcher Weise die Zeichnung zu geschehen hat. Die übrigen Punkte der Publikation sind unverändert geblieben. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen nunmehr, und zwar kollektiv zu zweien, die Mitglieder des Verwaltungsrates: Rudolf Feehter, Fabrikant, von Basel, wohnhaft in Arlesheim; Rudolf Stamm, Baumeister, von Basel; Edgar Sanzenbacher, Kaufmann, von Menzingen (Zug), und Robert Rosenthal, Filmfabrikant, von Wülflingen (Zürich), letztere drei wohnhaft in Basel; ferner die Direktoren: Richard Rosenthal, von Wülflingen, und Rudolf Rosenthal, deutscher Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Basel.

30. Dezember. In dem Verein unter dem Namen Schweizer Hotelier-Verein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1919, Seite 140), ist der Direktor des Zentralbureaus, Emil Stigeler, ausgeschieden. Seine Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An seiner Stelle ist als Direktor des Zentralbureaus gewählt worden: August Kurer, Fürsprecher, von Bernegg (St. Gallen), wohnhaft in Solothurn. Derselbe führt namens des Vereins kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Handel mit Platin

Vielfach herrscht die Meinung, dass der Handel mit Platin in der Schweiz wieder freigegeben sei. Dies ist jedoch nicht der Fall. Nur die im Besitze der eidgenössischen Ermächtigung befindlichen Firmen dürfen diesen Handel betreiben nach Massgabe der Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1886 über den Handel mit Edelmetallen und der ergänzenden Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 13. März 1916. Wiederhandelnde setzen sich den im Bundesratsbeschlusse vom 2. Februar 1917 über die obligatorische Kontrolle der Platinwaren vorgesehenen strengen Strafbestimmungen aus (Geldbussen bis auf Fr. 20,000 und Beschlagnahme der Ware). Aus dem Auslande nach der Schweiz verbrachte Platin ist beim eidgenössischen Amt für Gold- und Silberwaren in Bern zur Eintragung in die amtlichen Register unverzüglich anzumelden, um im Lande selbst verwendet zu werden, und darf nicht erst durch die Hände von nicht autorisierten Zwischenhändlern gehen.

Brasilien — Zölle

Vor einigen Monaten hat der brasilianische Finanzminister eine Kommission eingesetzt, die binnen kurzer Frist einen Entwurf für die Totalrevision des Zolltarifs ausarbeiten sollte. Es war in Aussicht genommen, den fertigen Entwurf noch Ende des Jahres 1919 den gesetzgebenden Kammern vorzulegen.

Wie nunmehr aus Rio de Janeiro telegraphisch gemeldet wird, ist die Diskussion über den neuen Tarif vertagt worden und es bleibt der bisherige Tarif ohne Änderungen in Kraft.

Ungarn — Einfuhr

Nach einem Telegramm aus Budapest ist u. a. die Einfuhr folgender Waren ohne besondere Bewilligung gestattet: Bäcker- und Zuckerbäckerwaren, Kakaobutter, Kakaoapulver, Kakao- und Schokolade, Fleisch-, Gemüse- und Obstkonserven, Fleischextrakt, Kindernahrungsmittel.

Commerce du platine

Beaucoup de personnes croient que le marché du platine est maintenant libre en Suisse. Or, tel n'est pas le cas. Seules les maisons autorisées à pratiquer ce genre de commerce peuvent s'en occuper, en vertu des dispositions de la loi fédérale du 17 juin 1886 sur le commerce des métaux précieux, complétée par l'arrêté du Conseil fédéral du 13 mars 1916. Les contrevenants s'exposent à de fortes amendes pouvant s'élever jusqu'à 20,000 francs et à la confiscation des marchandises, comme le prévoit l'arrêté sur le contrôle obligatoire du platine du 2 février 1917. Les stocks de platine introduits en Suisse de l'étranger à la suite d'opérations de change doivent être immédiatement annoncés au Bureau fédéral des matières d'or et d'argent, à Berne, sans passer par des intermédiaires non autorisés, l'inscription de ces matières aux registres officiels permettant de les écouler dans le pays.

Brésil — Droits de douane

Le Ministre des finances brésilien a institué, il y a quelques mois, une commission, chargée d'élaborer aussi rapidement que possible un projet de revision totale du tarif des douanes en vue d'être à même de le soumettre encore avant la fin de 1919 aux chambres législatives.

Or, il résulte d'une communication télégraphique de Rio de Janeiro que la discussion du nouveau tarif a été ajournée et que l'ancien restera en vigueur sans modifications.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 53. Neue Beiträge. — 27. XII. 1919. — Nourvelles adhésions.

Aadorf: VIIIb. 677 Krankenkasse der Munizipalgemeinde Aadorf.

Aarau: VI. 1985 Ringler, Hans.

Andelfingen: VIIIb. 671 Hönelen-Landolt, Hs.

Annenne: II. 1812 Eppinger, Paul, Dr., pharmacien.

Balterswil: VIIIb. 678 Goggi-Wiesli, B.

Basel: V. 4649 Albrecht, G., Horburg-Apotheke und Medizinal-Drogerie. — V. 4682 Amberg & Co. — V. 4660 Baumann, Karl, Zimmermeister. — V. 4659 Birri & Co. — V. 4683 Bischoff, A. A. — V. 4608 Blum & Ungerer. — V. 4675 Brack-Keller, Christian, Dr. — V. 4639 Doppler, Gust, Architekt. — V. 4656 Gysin, Emmy, Schirmgeschäft. — V. 4667 Moser, J. J., Postfach Basel 1. — V. 4653 Negozia A.-G. — V. 4666 Oswald, Gottfried, Handelslehrer. — V. 4652 Rot Kreuz-Kolonie Basel. — V. 4672 Rutschmann-Wasmer, Ferd. — V. 4648 Ryffel, Heinrich, Zigarrenhandlung, Greifengasse 37. — V. 4674 Scherer, Wilb., Schreinermeister, Gärtnerstrasse 73. — V. 4670 Schreiber, O., & Cie. — V. 4614 Schweiz. Bankgesellschaft. — V. 4665 Spinnler, Karl, Papeterie, Buchbinderei und Vergolderei. — V. 4660 Stützer, Karl. — V. 4676 Walch-Moser, J., Confiserie. — V. 2379 Wipf, K., Import, Export, Kommission, Versicherungen. — V. 4654 Wohlschlegel, Gg., Mech. Schreinerei.

Bellinzona: XI. 1066 Buletti, Engenio.

Bern: III. 143 Berger & Stotzer, Sacs en gros. — III. 3265 Blondel, André, fonct. postal. — III. 3248 Henrioud, Marc. — III. 3266 Kant. bern Hilfskomitee für Vorarlberg. — III. 2378 Keller, E., Prog. Leber. — III. 3251 Kohler, H., & Sohn, Kolonialwarenhandlung. — III. 188 Wenger, R., Postcheckinspektorat.

Birmingen: V. 4668 Müller, P., Hauptstrasse 103.

Bülach: III. 2574 Gemeindegemeinschaft.

Bülach: VIII. 7285 Egle, Hermann, Spenglermeister.

Campegio: X. 911 Pola, Alfonso, Weinhändler en gros et en détail.

Cham: VIII. 7201 Baumgartner, H., Weibel- und Betriebsamt. — VIII. 7278 Ritter, Heb., Dr. med.

Delémont: V. 4661 Gouvernon, A., Banque.

Disentis: X. 949 Hess, C., Dr.

Fimms: X. 932 Bezirksamt Sargans.

Genève: I. 2022 Band & Kempf, agence immobilière. — I. 2021 Laboratoire Leo, produits pharmaceutiques, cosmétiques, techniques. — I. 2020 Rouband, Eugène, fonderie. — I. 2002 Société suisse des employés de chemin de fer abstinentes, Union romande. — I. 2019 Werlen & fils, entreprise d'emballage.

Helmshausen: III. 3261 Leuenberger, Fritz, Pfarrer.

Horgen: VIII. 6314 Suter, Ernst, Dr. med., Arzt.

Interlaken: III. 3241 Tochter-Pensionat Chalet Inter-Silvas.

Kappelen: III. 3270 Gemeindegemeinschaft.

Langenthal: IIIa. 261 Gloor, W., Möbelschäft. — IIIa. 41 Vogel, S., Dr., Arzt.

Lausanne: II. 1815 Frese, R., représentation commerciales.

Lugano: XI. 1058 Fabbrica luganese di birra, Sailer & Co., Paradiso.

Luxern: VII. 1619 Melichar, Alexandre, Commissionshaus. — VII. 1632 Rechenmaschinen Vertriebs A.G.

Meiringen: III. 3190 Konsumgenossenschaft.

Menziken: VI. 1382 Weber, Theobald, Sekretär.

Neu-Altendorf: V. 4679 Butz, Adolf, kant. pat. Zahnarzt.

Nenahel: IV. 838 Abeille S. A. — IV. 837 Le Démobilisé français — IV. 836 Les fils de A. Loersch, fers. — IV. 840 De Marval, Carle, Dr., Mourus.

Niederschönthal-Frenkendorf: V. 4669 Schneider-Jenny, Ad., Tuchhandlung, Frenkendorf.

Olten: Vb. 428 Döheli, Fr., Vertretungen. — Vb. 313 Lack Gut, G., Postunterbureau-chef. — Vb. 425 Ruegg, Alb., Photo-Handlung. — Vb. 430 Vereinigung chemaliger Verkehrsschüler.

Ossingen: VIIIb. 675 Jucker, C., Mech. Schlosserei, Eisenwarenhandlung.

Reiden: VII. 1646 Meyer, Eduard, Weinhandlung.

Roveredo (Gr.): XI. 1555 Zandrilli, Giulio, Dr.

St. Gallen: IX. 2477 Hornung, M., Zigaretten en gros. — IX. 2428 Kobler, H., & Co.

— IX. 2471 Schiess-Keller, Emil, Brodries fines.

Schindellegi: IX. 2148 Kinderfürsorge Verein Höfe.

Solothurn: Va. 609 Hilfsaktion K. M. S.

Sursee: VII. 1611 Meyer-Bisegger, H., Samenhandlung, Spezialkulturen.

Tavannes: X. 593 Calaff, Chr. A., & Söhne, Handlung.

Thun: X. 942 Gilli, Dr. med.

Vultebœuf: II. 1803 Bormand, J., scierie, commerce de bois.

Walzenhausen: IX. 1457 Rohrer, Joh's, Zwirner.

Wetzikon (Zeh.): VIII. 7175 Hofmann, Henry, Passemeterie, Broderie und Lingerie.

Winterthur: VIIIb. 672 Bezirksbüchsenverein. — VIIIb. 674 Liebl-Forster & Cie. — VIIIb. 676 Meier, Paul, Baumwollgarnhandel. — VIIIb. 670 Roth, Christian, Spenglermeister. — VIIIb. 678 Siegfried, R., Buchbinderei. — VIIIb. 679 Sulzer-Ernst, E.

Zürich: VIII. 1519 Braunschweig, E., Konfektion. — VIII. 6934 Bruggmann-Grätzer, J. Wwe. Papierwaren. — VIII. 7279 Eglise française. — VIII. 7301 Exporton S. A. — VIII. 7191 Güterkommission Wiedikon. — VIII. 7290 Haberli, Arnold, Chem. Wasch-anstalt u. Kleiderfabrik. — VIII. 7289 Hess, Otto, Fremdenbergstrasse 22. — VIII. 7303 Hugentobler, A., Metzgerei. — VIII. 7295 Rhein, Viktor, Import und Export. — VIII. 6115 Schmid-Meier, Bernh., Delikatessen. — VIII. 7270 Schweiz. Aktionskomitee für den Völkerbund. — VIII. 7282 Strickhof, kant. landw. Schule. — VIII. 5935 Sulzer, Heinrich, Sekundarlehrer. — VIII. 7277 Verband der Studierenden an der E. T. H., Hilfsaktion für Wiener Studenten. — VIII. 7251 Verband schweizer Parquetfabrikanten, Verkaufsbureau. — VIII. 7286 Verwertungsetelle für ausländische Währungen. — VIII. 7183 Weiland, O., Verlag für Verkaufskunst, Kaiserslautern, Zweigbureau. — VIII. 7243 Zürcher Detaillistenverband, Arbeitslosenfürsorge. — VIII. 7299 Zürcher Hilfskomitee für die hungernden Völker. — VIII. 7261 Zürcher Hilfskomitee für Vorarlberg.

Halle a. S.: V. 4623 Verlag „Der praktische Landwirt“ G. m. b. H.

München: III. 3206 Verlag Rudolf Kürzl.

Stuttgart: VIII. 7187 Herzog, Carl, Frisurmöbel.

Wien: VIII. 7256 Wexim, G. m. b. H., Export und Import.

Annonces - Regio:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

Bahnhofstrasse 44 Zürich Telephon Seilau 45.95

Schützengasse 9 ST. GALLEN Telephon 35.39

Beratung in Steuerangelegenheiten und Vertretung vor allen Steuerbehörden :: Buchhaltungs- und Bureauorganisationen :: Neueinführung von Buchhaltungen :: Abschlussarbeiten :: Revisionen :: Liquidationen :: Gründungen :: Kommerzielle Expertisen :: Sekretariate. 3002'

Oelfeuerung

Für Umänderung bestehender Anlagen verlangen Sie Prospekte und unverbindlichen Ingenieur-Besuch von der

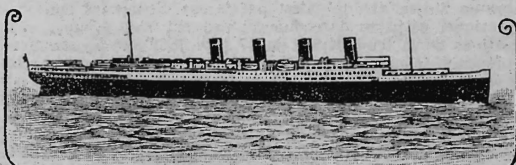
S. A. Exploitation d'Inventions Modernes, Zurich

alleinige Konzessionärin für die Schweiz der

Oelfeuerung Steurs

anerkannt beste und billigste Feuerung für Dampfkessel, Zentralheizungen, Schmelzöfen für chem. und metallurg. Produkte, Volksküchen und Öfen aller Art. (O F 17930 Z) 3181.

G. SCHÖNHOLZER & CIE.



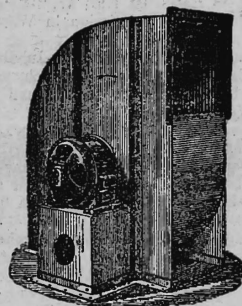
Asssekuranz-Makler und Dispatcheure
Sonnenquai 10 ZÜRICH Teleph. H. 2422

Vermittlung von Versicherungen aller Art

insbesondere Transport- und Feuer-Versicherungen

Aufstellung von Schadens-Berechnungen (Dispatchen)

(4815 Z) 3063.



G. Meidinger & Co., Basel

Zentrifugal - Ventilatoren

für alle Bedürfnisse der Industrie

Lüftung, Trocknung, Entstaubung

Hochdruck - Gebläse

Kupolofen- und Schmelzgebläse

— Schmiede-Ventilatoren —

Unterwind- u. Rauchzug-Gebläse

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

132 I

MAISONS ALLIÉES

30010 M

Plantade et Quereillac | Sauvin, Schmidt et Co.

Bordeaux

Genève

Expéditions — Transit — Dédouanement

Entrepôts — Commission — Encaissements — Assurances

Sur demande des clients, des prix à forfait sont établis pour toutes marchandises quels que soient les parcours tant à l'importation qu'à l'exportation.

COURVOISIER & NOTZ, BIENNE

Maison spéciale pour aciers en tous genres



Agence pour la Suisse

des usines

suédoises

ATLAS

Outillage pneumatique

et compresseurs

(99 U) 2042

TREUHANDBÜRO



ROB-HUG-BASEL

D. U. C. T. N. - REVISOR

GREIFENGASSE 1. TELEPHON 310

ANLEGEN VON BUCHHALTUNGEN

ZWEIGBUREAUS IN ANDEREN STÄDTEN

EXPERTISEN, STEUERSACHEN

ORGANISATIONEN, BERATUNGEN

Übernahme sämtlicher Funktionen



Le propriétaire des

Brevets suisses

n° 83120 et 83121

pour

«Machines à plier en

deux et en quatre les

vermicelles, nouilles

et autres pâtes

alimentaires» désirer

entrer en relation avec des

fabricants suisses en vue de

la fabrication de ces ma-

chines brevetées et serait

disposé à céder des licences

ou à vendre les brevets.

Prière de s'adresser à

Levallant, Patentanwalt

u. Commercial-Bureau

A.-G., Zurich, Bahnhof-

strasse 104. (5325Z) 12.